



Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Stenweiler der Gemeinde Schiffweiler

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 12.04.2017
Sitzungsnummer: OR Stwl/019/2017
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort: Gaststätte "Zischler'sch", Lindenstraße 10, 66578 Schiffweiler

Anwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Christina Baltés
Herr Michael Bermann
Herr Paul Eckstein
Frau Priska Gassert
Frau Helga Patschicke
Herr Bernhard Wolfgang Planz
Herr Markus Saar

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Ralf Müller
Frau Susanne Tornes
Herr Tobias Wiederhold

Fraktionsloses Mitglied

Herr Manfred Grenner

von der Verwaltung

Herr Markus Fuchs
Frau Ina Klaumann

Schriftführer

Frau Nicole Hoffmann

Gäste

Firma Saarbrücker Zeitung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Seitens der Mitglieder gibt es keine Einwände gegen die Tagesordnung, so dass über nachfolgende Punkte zu beraten ist:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
2. Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 18/2016 vom 08.12.2016

3. Annahme der Niederschrift der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der vier Ortsteile der Gemeinde Schiffweiler Nr. 03/2017 vom 23.01.2017
4. Vorschläge für die Wahl einer neuen Schiedsperson für den Schiedsbezirk Stennweiler
Vorlage: BV/226/2017
5. Zukünftige Einladung der Ortsratssitzungen, wenn vorhanden per E-Mail
6. Terminfestlegung Dorrfest 2017
7. Terminfestlegung Seniorennachmittag 2017
8. Ausrichtung eines Flohmarktes
9. Anbringen eines beheizbaren Verkehrsspiegel an der Kreuzung Lindenstraße/Im Oberdorf/Hüttigweilerstraße
10. Gestaltung von attraktiven Blühflächen im Siedlungsbereich durch das Förderprogramm "Dem Saarland blüht was"
Vorlage: BV/235/2017
11. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil

Die Ortsvorsteherin beantragt den TOP 16 nichtöffentlicher Teil, Gestaltung von attraktiven Blühflächen im Siedlungsbereich durch das Förderprogramm "Dem Saarland blüht was" im öffentlichen Teil zu behandeln.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Ortsrat den TOP 16 nichtöffentlicher Teil, Gestaltung von attraktiven Blühflächen im Siedlungsbereich durch das Förderprogramm "Dem Saarland blüht was" im öffentlichen Teil zu behandeln.

zu 2 Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 18/2016 vom 08.12.2016

Beschluss:

Die Niederschrift (öffentlicher Sitzungsteil) Nr. 18/2016 vom 08.12.2016 wird einstimmig bei vier Enthaltungen wegen Nichtteilnahme angenommen.

zu 3 Annahme der Niederschrift der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der vier Ortsteile der Gemeinde Schiffweiler Nr. 03/2017 vom 23.01.2017

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

**zu 4 Vorschläge für die Wahl einer neuen Schiedsperson für den Schiedsbezirk Stennweiler
Vorlage: BV/226/2017**

Nachdem die beiden Amtszeiten des bisherigen Schiedsmannes Kurt Baltes und dessen Stellvertreter Volker Burckhardt Mitte Dezember ausgelaufen sind, musste die Gemeindeverwaltung Schiffweiler gemäß Vorgaben der Saarländischen Schiedsordnung eine Bekanntmachung über die Neubesetzung der beiden Ämter veranlassen. Die Bekanntmachung wurde vom 18.01.2017 bis 10.02.2017 im Mittelungsblatt der Gemeinde Schiffweiler, sowie auch in der Saarbrücker Zeitung veröffentlicht.

Aufgrund der Tatsache, dass der Ortsrat Stennweiler zum einen über die eingegangenen Vorschläge(Bewerbungen) für die Bestellung der Schiedsfrauen/Männer zu beraten und zum anderen auch deren rechtsgültige Wahl in eigener Regie durchzuführen hat, werden Sie gebeten, in der Ortsratssitzung zunächst über die **Vorschläge** für die Wahl einer/eines Schiedsfrau/Schiedsmannes für den Gemeindebezirk Stennweiler zu beschließen.

Nach anschließender Mitteilung des gemachten Vorschlages bzw. der gemachten Vorschläge auf Grundlage der Bewerbungen an meine Dienststelle, wird von hier gem. § 3 der Verwaltungsordnung für Schiedsleute, eine Anhörung durch die Organisation, die sich mit der Wahrnehmung der Interessen der Schiedsleute satzungsgemäß zum Ziel gesetzt hat, veranlasst.

Dies bedeutet in der Praxis, dass zwischen der Ortsratssitzung bezüglich des Tagesordnungspunktes „**Vorschlag einer Schiedsperson**“ und der Sitzung mit dem Tagesordnungspunkt „**Wahl einer Schiedsperson**“, eine Anhörung des Bundes Deutscher Schiedsfrauen/Männer, Bezirksvereinigung Saarland-Ost, über die Geeignetheit des Personenkreises eingeleitet werden muss.

Der Begriff Vorschlag wird durch die gesetzliche Vorschrift deshalb verwendet, da außer den eingegangenen Bewerbungen, es dem Ortsrat frei steht, weitere damit einverständene Personen für die Wahl zur Schiedsperson vorzuschlagen.

Die eigentliche Wahl der Schiedsperson erfolgt in einer späteren stattfindenden Ortsratssitzung, nachdem der Bund der Schiedsmänner keine Bedenken gegen die vorgeschlagenen Personen geäußert hat.

Auf die Bekanntmachung hat sich ausschließlich der bisherige Amtsinhaber Kurt Peter Baltes, Zur Kipp 34, 66578 Schiffweiler-Stennweiler beworben. Weitere Bewerbungen für das Amt des Schiedsmannes und auch für dessen Stellvertretung sind nicht eingegangen.

Beschluss:

Einstimmig, bei einer Enthaltung, empfiehlt der Ortsrat, den bisherigen Schiedsmann Kurt Peter Baltes, nun auch weitergehend für die nächste Amtszeit von 5 Jahren, als Schiedsmann für den Schiedsbezirk Stennweiler vorzuschlagen.

zu 5 Zukünftige Einladung der Ortsratssitzungen, wenn vorhanden per E-Mail

Beschluss:

Nach eingehender Diskussion beschließt der Ortsrat einstimmig die Bekanntmachung vorab per E-Mail an die Mitglieder zu versenden, die Unterlagen aber nach wie vor per Briefpost zuzustellen.

zu 6 Terminfestlegung Dorffest 2017

Die Ortsvorsteherin schlägt als Termin für das Dorffest Stennweiler den 28.-30. Juli 2017 vor.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Ortsrat den Termin des Dorffestes auf den 28.-30. Juli 2017 festzulegen.

zu 7 Terminfestlegung Seniorennachmittag 2017

Die Ortsvorsteherin schlägt als Termin für den Seniorennachmittag in der Lindenhalle den 22. Oktober 2017 vor.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Ortsrat den Termin des Seniorennachmittags auf Sonntag den 22. Oktober 2017 festzulegen.

zu 8 Ausrichtung eines Flohmarktes

Die Ortsvorsteherin schlägt als Termin für einen Flohmarkt den 18. Juni 2017 vor. Wie bereits in vorhergehenden Jahren soll eine Standgebühr in Höhe von 10,00 € pro 3 Meter erhoben werden.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Ortsrat den Termin für einen Flohmarkt auf Sonntag den 18. Juni 2017 festzulegen und die Standgebühr wie vorgeschlagen zu erheben.

zu 9 Anbringen eines beheizbaren Verkehrsspiegel an der Kreuzung Lindenstraße/Im Oberdorf/Hüttigweilerstraße

Die Ortsvorsteherin bat die Verwaltung um Überprüfung ob der jetzt vorhandene Verkehrsspiegel an der Kreuzung Lindenstraße/Im Oberdorf/Hüttigweilerstraße nicht durch einen beheizbaren Spiegel ersetzt werden könnte, da der vorhandene witterungsbedingt oftmals nicht benutzt werden kann. Er ist dann angelaufen oder mit Raureif bedeckt.

Bürgermeister Fuchs erklärt, dass das Anbringen eines beheizten Verkehrsspiegels mit enormen Kosten verbunden ist, diese Spiegel sind nicht nur sehr teuer sondern bringen auch Folgekosten mit sich. So muss z.B für die zusätzliche Stromversorgung Tiefbauarbeiten durchgeführt werden.

Als Alternative schlägt der Bürgermeister eine preisgünstigere Variante vor. Die neueren Spiegel sind spezialbeschichtet, bis -20°C vereisungsfrei und haben einen Antibeslagsschutz.

Beschluss:

Einstimmig empfiehlt der Ortsrat die vom Bürgermeister vorgeschlagene preisgünstigere Alternative, das Anbringen eines spezialbeschichteten Verkehrsspiegels.

**zu 10 Gestaltung von attraktiven Blühflächen im Siedlungsbereich durch das Förderprogramm "Dem Saarland blüht was"
Vorlage: BV/235/2017**

Sachverhalt:

Unter dem Namen „Dem Saarland blüht was“ bietet das Umweltministerium ein neues Programm zur Förderung von innerörtlichen Blühflächen zur Steigerung der Attraktivität des Ortsbildes und der Verbesserung der dorfkologischen Verhältnisse an.

Für das Programm stehen Mittel in Höhe von 300.000 Euro zur Verfügung.

Mit dem Geld sollen brach liegende Grünflächen in innerörtlichen und suburbanen Räumen in attraktive Blühflächen verwandelt werden. Das trägt zur Steigerung der Biodiversität und zur Aufwertung des Ortsbildes bei. Informationstafeln, Ruhebänke, Insektenhotels etc. am Rande dieser innerörtlichen Oasen sollen zum Verweilen einladen und Wissen über biologische Zusammenhänge vermitteln. Das Ziel ist eine ökologische, aber auch gestalterische Aufwertung von Brach- oder sonstigen Freiflächen innerhalb der bebauten Ortslage.

Die Förderung kann von allen saarländischen Gemeinden – auch für jeweils mehrere Ortsteile – beim Umweltministerium beantragt werden. Der einzelne Ort oder Ortsteil darf maximal 10.000 Einwohner haben, und pro Ortsteil wird höchstens ein Vorhaben gefördert. Die Mindestgröße der Begrünungsfläche liegt bei 100 qm.

Die Maßnahmen werden vom Umweltministerium mit einem Fördersatz von 75 Prozent unterstützt. Die Bagatellgrenze für Zuwendungen liegt bei 5.000,-€. Die Ko-Finanzierung kann vollständig über Eigenleistungen vor Ort erfolgen. Die Anlage und die Pflege der Grün- und Blühflächen soll durch engagierte Bürgerinnen und Bürger gewährleistet werden. An erster Stelle sind hier die örtlichen Obst- und Gartenbauvereine und Imker, aber auch die Ortsgruppen der Naturschutzverbände wie BUND und NABU mit ihrer Expertise gefragt.

Die Verwaltung schlägt vor, das bereits bestehende Projekt „Wildblumenwiesen“ mit Unterstützung dieses Förderprogramms auszuweiten. Konkret könnten Grünflächen mit Frühblüchern (z.B. Narzissen, Schneeglöckchen, Krokusse) bepflanzt werden (als Beispiel dient hier die Grünfläche an der Burganlage Illingen). Diese Zwiebelgewächse bieten eine intensive Blütenpracht im Frühjahr. Der erste Schnitt kann danach Mitte Juni erfolgen, um die Verwilderung der Pflanzen nicht zu beeinträchtigen, ein weiterer Schnitt kann im Herbst erfolgen. Somit entspricht die Pflege der aktuellen Handhabung der bestehenden Wildblumenwiesen. Die Pflanzung der Blumenzwiebeln würde im Herbst 2017 erfolgen. Bei der Anlage und Pflege dieser Blühflächen sollen, gemäß der Vorgabe des Ministeriums, ehrenamtliche Organisationen aus Naturschutz und Landwirtschaft eingebunden werden.

Folgende Grünflächen sind aus Sicht der Verwaltung denkbar:

- Heiligenwald: Parkplatz Itzenplitzer Weiher
- Heiligenwald: Sachsenkreuz: Kreuzung Pestalozzistraße
- Landsweiler-Reden: Kreisstraße, hinter der Klinkenthalhalle
- Schiffweiler: Fußweg Graulheck-Mühlbachstadion
- Stennweiler: Lindenhalle

Weitere Flächenvorschläge aus den Ortsräten können bei der Planung berücksichtigt werden.

Beschluss:

Einstimmig empfiehlt der Ortsrat die Beantragung von Fördermitteln aus dem Programm „Dem Saarland blüht was“ über das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und somit die Schaffung von attraktiven Blühflächen im Ortsteil Stenweiler durch die Anpflanzung von Frühblühern (z.B. Narzissen, Schneeglöckchen, Krokusse), sofern eine Förderung erfolgt. Die Standorte der Blühflächen sollen an der Lindenhalle sowie um die Linde in der Ortsmitte sein.

zu 11 Anfragen und Mitteilungen

Sachverhalt:

Mitglied Planz (SPD) fragte bei der Verwaltung nach, ob die Bauruinen hinter der ausgewiesenen Knabenkrautwiese in den Tränken noch beseitigt werden.

Mitglied Tornes (CDU) möchte wissen ob die Rinnsteine im Zuge der Sanierung Leipziger Straße erneuert werden.

Die Ortsvorsteherin schlägt vor, auf dem neu gestalteten Spielplatz in der Schlanggasse ein kleines Einweihungsfest zu veranstalten.

Bürgermeister Fuchs gefiel die Idee und erklärte sich dazu bereit Würste zu grillen.

Mitglied Saar (SPD) fragte nach den Ergebnissen bei der Begehung mit dem Ordnungsamt bezüglich des eingeschränkten Halteverbots vor der Lindenhalle..

Mitglied Grenner (FBL) macht darauf aufmerksam, dass das begehen der Landstraße Ortsausgang Wemmtsweiler um auf den Feldwirtschaftsweg zu gelangen ohne Fußweg gefährlich ist.

Mitglied Eckstein (SPD) bemängelt massiv die unsaubere Arbeit an dem neu angebrachten Betonband auf dem Friedhof.

Christina Baltes
Vorsitzende

Nicole Hoffmann
Protokollführerin